

1 Antrag zur Einrichtung von Jugendparlamenten
2 im Saarland

3

4

5

6 **Mitgestaltungsrecht für Jugendliche durch**
7 **Einrichtung von Jugendparlamenten**

8

9 Wir die Jungen Liberalen Merzig-Wadern fordern die Einrichtung von
10 Jugendparlamenten in saarländischen Städten und Gemeinden.

11 Der Jugend sollte eine konkrete Partizipationsmöglichkeit in der Politik
12 ihrer Städte und Gemeinden gegeben werden. Jugendparlamente sind bereits
13 heute in vielen europäischen und deutschen Städten und Gemeinden ein
14 erfolgreicher Weg Jugendliche für Politik zu interessieren.

15 Diese haben oft einen anderen Blickwinkel wie die bereits, oftmals
16 langjährigen, etablierten Kommunalpolitiker. Die Jugend kann somit durch
17 neue und frische Anregungen in den Stadt- bzw. Gemeinderäten aktiv die
18 Kommunalpolitik und damit auch ihr direktes Lebensumfeld mitgestalten.

19 Dieses Recht auf Mitgestaltung ist bereits in diversen Gesetzestexten wie
20 z.B. dem des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (§1, Abs. 1 u. 3; §11, Abs. 1)
21 bzw. dem des Jugendförderungsgesetzes (§2), sowie in der
22 Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen (Art. 12, Abs. 1) festgelegt.

23

24 In der Praxis könnte es so aussehen, dass die Jugendparlamente in den
25 einzelnen Gemeinden bzw. Bezirken eingerichtet werden. Sie sollten aus 6-8
26 Jugendlichen, im Alter von 14-21 Jahren, der jeweiligen Gemeinden bestehen
27 und als unabhängige, überpolitische, politische Interessenvertretungen alle
28 Interessen der Kinder und Jugendlichen gegenüber der Kommunalpolitik und
29 Öffentlichkeit vertreten. Eine Möglichkeit wäre es die Mitglieder des
30 Parlamentes, alle 2 Jahre, in den Schulen zu wählen. Diese müssten sich
31 dann in regelmäßigen Abständen versammeln. Dabei werden dann Bereiche
32 verschiedener Themen wie z.B. Schule, Jugendhilfe, Freizeitmöglichkeiten,
33 etc. diskutiert und eine gemeinsame Position erarbeitet. Zwei Vertreter des
34 jeweiligen Jugendparlamentes sollten das Recht haben, die erarbeiteten
35 Positionen in den Sitzungen der Räte einzubringen und somit bei den
36 Entscheidungsprozessen die Möglichkeit haben mitzuwirken. Ebenfalls sollten
37 sie ein generelles Rederecht in den Gremien bekommen.

38 Es wäre auch wünschenswert dem Jugendparlament einen eigenen Etat zur
39 Verfügung zu stellen, über den es im Rahmen seiner Arbeit zum Wohl der
40 Kinder und Jugendlichen frei verfügen kann. Dadurch könnte gleichzeitig das
41 richtige Haushalten gelernt werden.

42

43 **Begründung:**

44 Die Einrichtung eines Jugendparlamentes gibt der Jugend des Saarlandes die
45 Möglichkeit, ihr direktes Umfeld aktiv mit zu gestalten und evtl. zu
46 verbessern.

47 Desweiteren bringt ein solches Parlament die Jugend mit der Arbeit der
48 Politik in Kontakt und ist ein Weg diese evtl. zu verjüngen.

49 Gleichzeitig unterstützt die Einrichtung solcher Jugendparlamente die Ziele
50 der Bunds-, Landes- bzw. Kommunalpolitik, der Politikverdrossenheit und dem
51 mangelnden politischen Interesse entgegen zu wirken.

52 Somit wäre die Einrichtung von Jugendparlamenten für alle Seiten ein
53 gewinn.

54

55

56